

Niedersachsen in Zahlen 2016



Allgemeines

Gründungstag 01. November 1946
Ministerpräsident Stephan Weil (seit 2013)

Landesfläche 47 616 qkm
Niedersachsens Nachbarn Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Niederlande

Zahl der Gemeinden am 1.1.2016 971
Zahl der kreisfreien Städte 8
Zahl der Landkreise sowie der Region Hannover 38

Größte Gemeinde (31.12.2014) Stadt Hannover, 523 642 Einwohner
Kleinste Gemeinde (31.12.2014) Damnatz, 301 Einwohner

Höchster Berg Wurmberg, Harz (971 m über nn)

Tiefste Punkte
Freepsumer Meer (Gemeinde Krummhörn, Landkreis Aurich)
und Wynhamster Kolk (Gemeinde Dollart, Landkreis Leer),
beide Gemeinden mit -2,5 m unter nn.

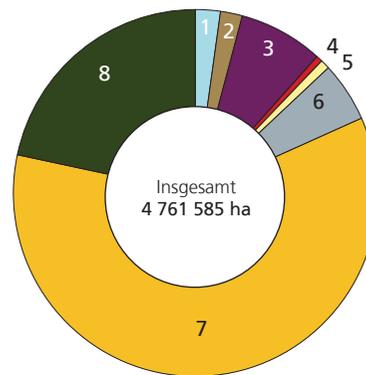
Längste Flüsse (Länge innerhalb Niedersachsens)

Weser 353 km
Leine 247 km
Ems 241 km
Elbe 238 km

Größte Talsperre Okertalsperre – Baujahr 1956,
Speicherraum 47,4 Mio. m³, 230 ha Wasserfläche

Nördlichste Gemeinde Cuxhaven
Südlichste Gemeinde Staufenberg
Östlichste Gemeinde Schnackenburg (Samtgemeinde Gartow)
Westlichste Gemeinde Wielen (Samtgemeinde Uelsen)
Größte Ausdehnung Nord-Süd ca. 297 km
Größte Ausdehnung Ost-West ca. 335 km

Bodenfläche¹⁾ in ha Stand 31.12.2015

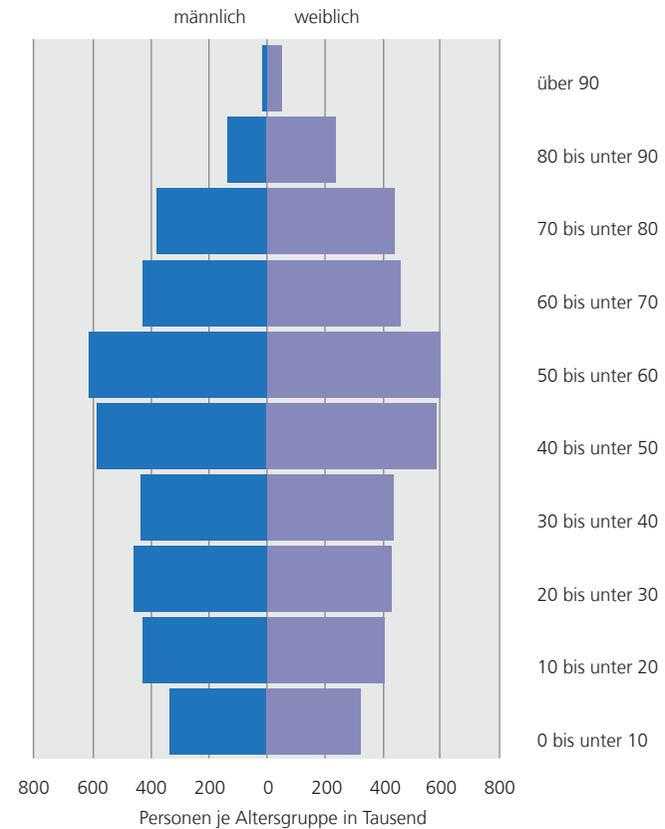


- 1 Wasserfläche 110 996 ha
- 2 Flächen anderer Nutzung 65 669 ha
- 3 Gebäude- und Freifläche 356 749 ha
- 4 Betriebsfläche 33 219 ha
- 5 Erholungsfläche 47 109 ha
- 6 Verkehrsfläche 248 674 ha
- 7 Landwirtschaftsfläche 2 845 935 ha
- 8 Waldfläche 1 053 235 ha

¹⁾ Umstellung auf ALKIS - Eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Vorjahresdaten.

Bevölkerung

Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2014 Alter von ... bis unter ... Jahren



Bevölkerung		2014	2013	2012	2011
insgesamt	1 000	7 826,7	7 790,6	7 779,0	7 774,3
männlich	1 000	3 846,1	3 821,8	3 811,0	3 803,8
weiblich	1 000	3 980,7	3 968,7	3 968,0	3 970,4
Ausländer	%	7,3	6,7	6,3	6,1
Alter in Jahren ¹⁾					
unter 6	%	5,0	4,9	4,9	4,9
6 bis unter 15	%	8,4	8,6	8,8	9,1
15 bis unter 18	%	3,3	3,4	3,4	3,3
18 bis unter 30	%	13,8	13,6	13,5	13,5
30 bis unter 45	%	17,6	18,1	18,5	19,0
45 bis unter 65	%	30,5	30,3	29,9	29,3
65 und älter	%	21,4	21,2	21,0	20,9

Bevölkerungsdichte	Einw. je km ²	164	164	163	163
--------------------	--------------------------	-----	-----	-----	-----

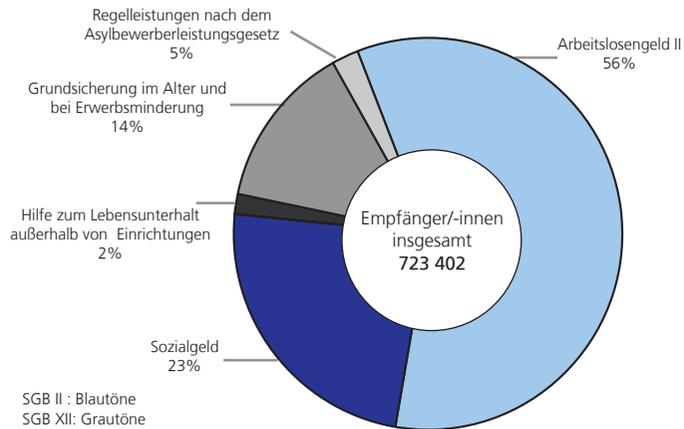
¹⁾ Rundungsbedingt ergibt die Addition der Werte nicht 100 %.



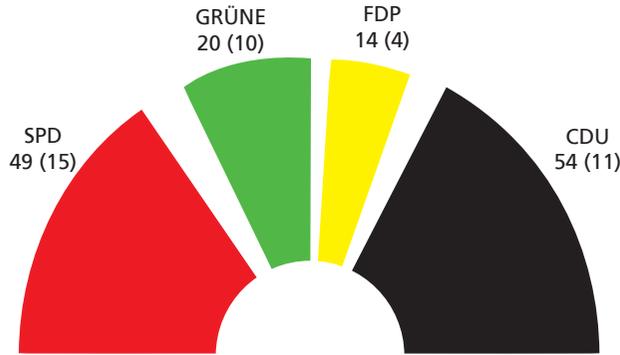
Todesursachen		2014	2013
Unfälle insgesamt	Anzahl	2 084	2 140
Anteil an allen Todesursachen	%	2,4	2,4
Vorsätzliche Selbstbeschädigung	Anzahl	952	942
Anteil an allen Todesursachen	%	1,1	1,0
Jugendhilfe		2014	2013
Vorläufige Schutzmaßnahmen für Minderjährige	Anzahl	3 885	3 738
Adoptierte Kinder und Jugendliche	Anzahl	371	352
Grundsicherung ¹⁾		2014	2013
Empfänger(innen) insgesamt	Anzahl	105 335	101 439
Vollerwerbsgeminderte Personen unter 65 Jahren	Anzahl	54 171	51 688
65 Jahre und älter	Anzahl	51 164	49 751
männlich	Anzahl	50 364	47 233
Vollerwerbsgeminderte Personen unter 65 Jahren	Anzahl	30 316	28 863
65 Jahre und älter	Anzahl	20 048	18 370
weiblich	Anzahl	54 971	54 206
Vollerwerbsgeminderte Personen unter 65 Jahren	Anzahl	23 855	22 825
65 Jahre und älter	Anzahl	31 116	31 381
Mindestsicherungsquote ²⁾		2014	2013
	%	9,2	9,1
Armutsgefährdung und Reichtum ³⁾		2014	2013
Armutsgefährdungsquote	%	15,3	15,8
Reichtumsquote	%	7,3	7,4

- 1) Im Alter und bei Erwerbsminderung. Leistungsberechtigt sind Personen im Alter von über 65 Jahren sowie voll erwerbsgeminderte Personen ab 18 Jahren. Stand: 31.12.
- 2) Bevölkerungsanteil der Empfänger/-innen folgender Leistungen: SGB II; Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach SGB XII; Grundsicherung nach SGB XII; Asylbewerberleistungsgesetz. Daten nach dem Wohnortprinzip.
- 3) Bevölkerung mit 60 % und weniger (Armutsgefährdung) bzw. 200 % und mehr (Reichtum) des durchschnittlichen niedersächsischen Nettoeinkommens (Median) pro Kopf (Regionalmedian).

Mindestsicherungsquote 2014



Sitzverteilung im Niedersächsischen Landtag am 20. Januar 2013
(Anzahl der weiblichen Abgeordneten in Klammern)



Bundtagswahlen in Niedersachsen

		2013	2009
Wahlberechtigte	Anzahl	6 117 473	6 112 110
Wähler/-innen	Anzahl	4 491 281	4 482 349
Wahlbeteiligung	%	73,4	73,3
Gültige Zweitstimmen	Anzahl	4 445 260	4 432 611
davon für:			
CDU	%	41,1	33,2
SPD	%	33,1	29,3
FDP	%	4,2	13,3
GRÜNE	%	8,8	10,7
DIE LINKE.	%	5,0	8,6
Sonstige	%	7,8	4,9

Landtagswahlen

		2013	2008
Wahlberechtigte	Anzahl	6 097 697	6 087 297
Wähler/-innen	Anzahl	3 620 434	3 476 112
Wahlbeteiligung	%	59,4	57,1
Gültige Zweitstimmen	Anzahl	3 574 900	3 425 426
davon für:			
CDU	%	36,0	42,5
SPD	%	32,6	30,3
FDP	%	9,9	8,2
GRÜNE	%	13,7	8,0
DIE LINKE.	%	3,1	7,1
Sonstige	%	4,6	3,9

Schülerinnen und Schüler zu Beginn des Schuljahres

		2015/16	2014/15
an allgemein bildenden Schulen	Anzahl	846 609	856 251
dav. Primarbereich	Anzahl	286 343	288 909
Sekundarbereich I	Anzahl	432 911	437 034
Sekundarbereich II	Anzahl	100 354	101 013
Förderschulen	Anzahl	27 001	29 295
an berufsbildenden Schulen	Anzahl	270 958	272 922

Abschlüsse an

		Schuljahr	2014/15 ¹⁾	2013/14
allgemein bildenden Schulen	Anzahl		85 789	87 284
	%		100	100
dav. ohne Hauptschulabschluss	Anzahl		4 339	4 245
	%		5,1	4,9
mit Hauptschulabschluss	Anzahl		11 120	12 027
	%		13,0	13,8
mit Realschulabschluss ²⁾	Anzahl		42 438	44 288
	%		49,5	50,7
mit allgemeiner Hochschulreife	Anzahl		27 892	26 724
	%		32,5	30,6

Studierende

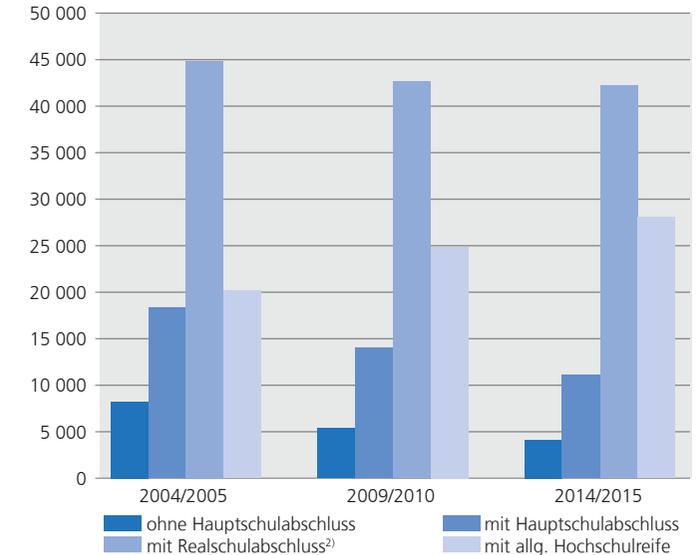
		Wintersemester 2015/16 ³⁾	2014/15
	Anzahl	200 551	191 215

Beschäftigte⁴⁾

		2015	2014
mit Hochschul- und Fachhochschulabschluss	Anzahl	315 371	296 905
Anteil an allen Beschäftigten	%	11,3	10,9

- 1) Rundungsbedingt ergibt die Addition der Prozentanteile nicht 100 %.
- 2) Einschließl. der Schüler/-innen, die den schulischen Teil der Fachhochschulreife erhalten haben.
- 3) Vorläufiges Ergebnis aus der Studierendestatistik.
- 4) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort. - Stand: 30.06.

Absolventen/-innen der allgemein bildenden Schulen
2004/2005, 2009/2010 und 2014/2015



Wirtschaft

Bruttowertschöpfung

		2015	2014
insgesamt	Mio. Euro	232 621	223 569
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Mio. Euro	2 602	3 039
Produzierendes Gewerbe	Mio. Euro	74 301	70 722
Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Mio. Euro	43 191	41 777
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen; Grundstücks- und Wohnungswesen	Mio. Euro	56 648	54 227
Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit	Mio. Euro	55 879	53 803

Verarbeitendes Gewerbe¹⁾

		2015	2014
Betriebe	Anzahl Ende Sept.	3 619	3 569
Tätige Personen	Anzahl Ende Sept.	538 289	530 126
Entgelte	Mio. Euro	25 520	24 505
Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mio. Euro	202 904	196 428
dar. Auslandsumsatz	Mio. Euro	93 421	88 408

Bauhauptgewerbe

		2015	2014
Tätige Personen	Anzahl	82 302	82 294
Entgelte	Mio. Euro	2 592	2 516
Baugewerbl. Umsatz (o. Umsatzsteuer)	Mio. Euro	11 236	11 099

Bautätigkeit

		2015	2014
Genehmigungen			
Wohngebäude	Anzahl	20 741	18 227
Wohnungen	Anzahl	30 333	26 290
Nichtwohngebäude	Anzahl	4 436	4 614

Gewerbemeldungen

		2015	2014
Anmeldungen	Anzahl	59 793	61 661
Abmeldungen	Anzahl	56 139	57 544

Unternehmensinsolvenzen

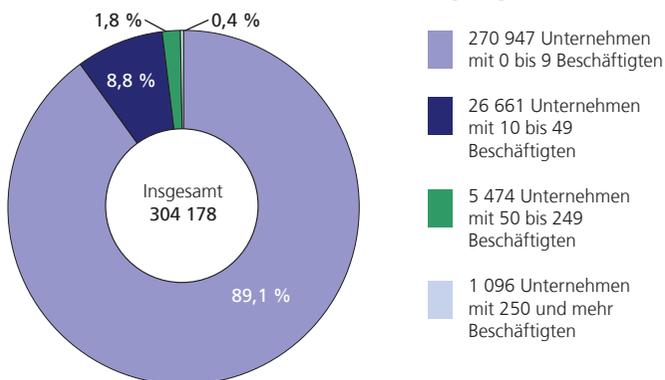
		2015	2014
insgesamt	Anzahl	1 853	2 186
dar. Einzelunternehmen, freie Berufe, Kleingewerbe	Anzahl	566	701
GmbH	Anzahl	1 039	1 148

Außenhandel

		2015 ²⁾	2014
Ausfuhr	Mio. Euro	82 980	77 583
Einfuhr	Mio. Euro	81 184	76 883

1) Sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.
2) Vorläufige Zahlen.

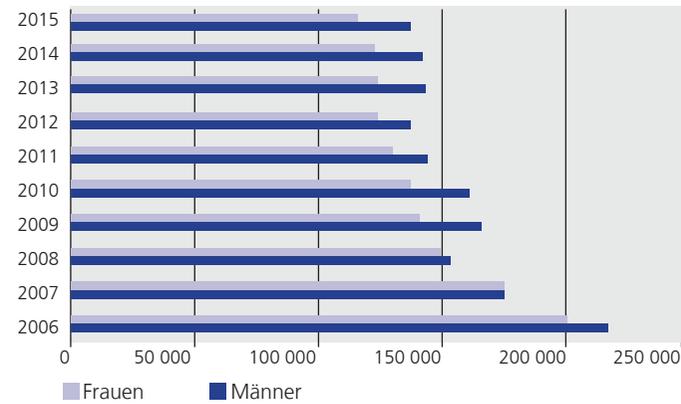
Aktive Unternehmen 2013^{*)} nach Beschäftigtengrößenklassen



*) Quelle: Auswertung aus dem Unternehmensregister, Stand 31.05.2015.
Unternehmen (ohne Land- und Forstwirtschaft sowie öffentl. Verwaltung) mit sozialversicherspflichtig Beschäftigten (ohne geringfügig Beschäftigte).

Arbeitsmarkt und Erwerbstätigkeit

Arbeitslose im Jahresdurchschnitt 2006 bis 2015



Arbeitslosigkeit¹⁾

		2015	2014	Veränderung 2015/2014 in %
insgesamt	Anzahl	256 434	267 624	-4,4
Männer	Anzahl	138 234	143 007	-3,5
Frauen	Anzahl	118 200	124 617	-5,4
15 bis unter 25 Jahre	Anzahl	25 113	26 592	-5,9
55 Jahre und älter	Anzahl	50 450	51 152	-1,4
Ausländer/-innen	Anzahl	45 133	41 630	+7,8
Deutsche	Anzahl	210 598	225 354	-7,0
Arbeitslosenquote ¹⁾	%	6,8	7,2	x
Ausländer/-innen ¹⁾	%	19,9	19,5	x
15 bis unter 25 Jahre ¹⁾	%	5,6	6,0	x

Quelle Bundesagentur für Arbeit/Jahresdurchschnitt.

1) Bezogen auf abhängige zivile Erwerbspersonen.

Erwerbstätigkeit*

		2015	2014	Veränderung 2015/2014 in %
Erwerbstätige am Wohnort	1 000	3 842,6	3 794,5	+1,3
männlich	1 000	2 056,4	2 037,9	+0,9
Selbständige ¹⁾	1 000	380,8	387,6	-1,8
Beamte und Angestellte	1 000	2 502,8	2 488,5	+0,6
Arbeiter/-innen	1 000	807,2	757,0	+6,6
Auszubildende ²⁾	1 000	151,9	161,3	-5,8
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	88,6	95,4	-7,1
Produzierendes Gewerbe	1 000	1 034,9	1 017,3	+1,7
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Kommunikation	1 000	993,9	980,4	+1,4
Sonstige Dienstleistungen	1 000	1 725,2	1 701,5	+1,4

* Ergebnisse des Mikrozensus/Jahresdurchschnitt.

1) Einschließlich mithelfende Familienangehörige.

2) Auszubildende in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen.

Verkehr und Tourismus

Flughafen Hannover Langenhagen

		2015	2014	Veränderung 2015/2014 in %
Fluggäste	Anzahl	5 439 182	5 271 078	+3,2

Güterumschlag

		2015	2014	Veränderung 2015/2014 in %
Binnenschifffahrt	1 000 t	21 736,0	21 884,9	-0,7
Seeschifffahrt	1 000 t	50 150,3	47 324,3	+6,0

Bundesautobahn

		2015	2014	Veränderung 2015/2014 in %
	km	1 444,0	1 434,0	+0,7

Tourismus

		2015	2014	Veränderung 2015/2014 in %
Übernachtungen	Anzahl	41 310 035	40 423 767	+2,2

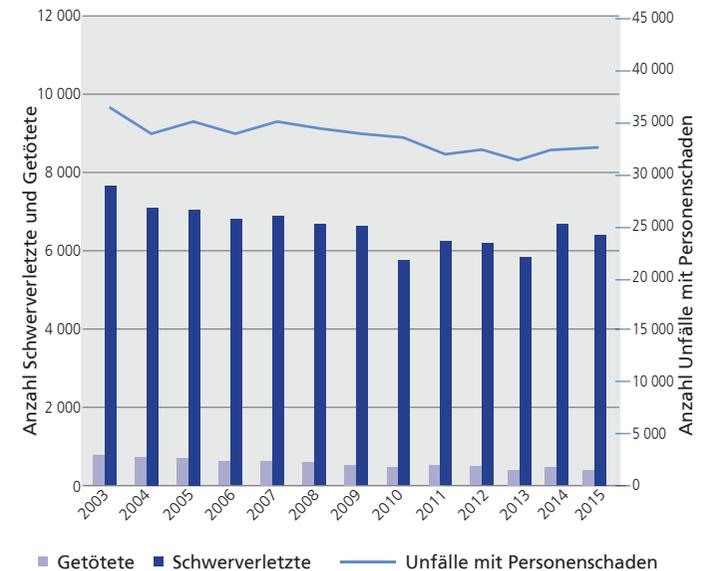
Messen*

		2016 ¹⁾	2015	2014
HANNOVER MESSE				
Besucher/-innen	Anzahl	rd. 190 885	rd. 216 646	rd. 174 139
dar. aus dem Ausland	Anzahl	rd. 51 500	rd. 64 500	rd. 40 700
CeBIT				
Besucher/-innen	Anzahl	rd. 176 795	rd. 193 297	rd. 187 759
dar. aus dem Ausland	Anzahl	rd. 34 100	rd. 40 800	rd. 41 300

* Quelle Deutsche Messe AG

1) Vorläufige Zahlen.

Straßenverkehrsunfälle 2003 bis 2015



Umwelt und Landwirtschaft

Stromverbrauch¹⁾ und Erzeugung

	Einheit	2013	2006	13/06	Veränderung
Bruttostromverbrauch ²⁾	Mill. kWh	59 271	59 211	+0,1	
Bruttostromerzeugung	Mill. kWh	70 035	69 423	+0,9	
Stromausfuhr (Austauschsaldo)	Mill. kWh	-10 764	-10 212	+5,4	
Bruttostromerzeugung aus erneuerbaren Energieträgern	Mill. kWh	24 248	11 208	+116,3	
Windkraft	Mill. kWh	12 918	8 096	+59,6	
Biomasse	Mill. kWh	8 461	2 704	+212,9	
Photovoltaik	Mill. kWh	2 579	107	x	
Wasserkraft	Mill. kWh	290	302	-4,0	

Wasser, Abwasser

		2013	2010
Wasseraufkommen ³⁾	1 000 m ³	661 440	669 942
Trinkwasserabgabe an Letztverbraucher	1 000 m ³	460 644	460 574
Abwasseraufkommen	1 000 m ³	453 692	454 860
Länge des Kanalnetzes	km	79 189	77 223

Abfallbeseitigung

		2014	2013
Abfallaufkommen ⁴⁾	1 000 t	4 697	4 618
dar. Hausmüll	1 000 t	1 222	1 214
hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	1 000 t	147	164
Wertstoffe	1 000 t	2 586	2 422
dar. Bioabfälle	1 000 t	1 278	1 142

Landwirtschaft

Betriebe insgesamt	1 000	39,5	41,1
dar. mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von... bis unter ... Hektar			
5 bis 10	1 000	4,5	5,2
10 bis 20	1 000	5,5	6,1
20 bis 50	1 000	8,3	9,0
50 bis 100	1 000	9,8	10,4
100 und mehr	1 000	8,2	8,0

Tierische Produktion

		2015	2014
Gewerbliche Schlachtungen	1 000 t	2 880	2 858
Milchmenge insgesamt [*]	1 000 t	6 857	6 685

* Quelle: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

1) Datengrundlage: Energiebilanz Niedersachsen.

2) Bruttostromerzeugung minus Austauschsaldo.

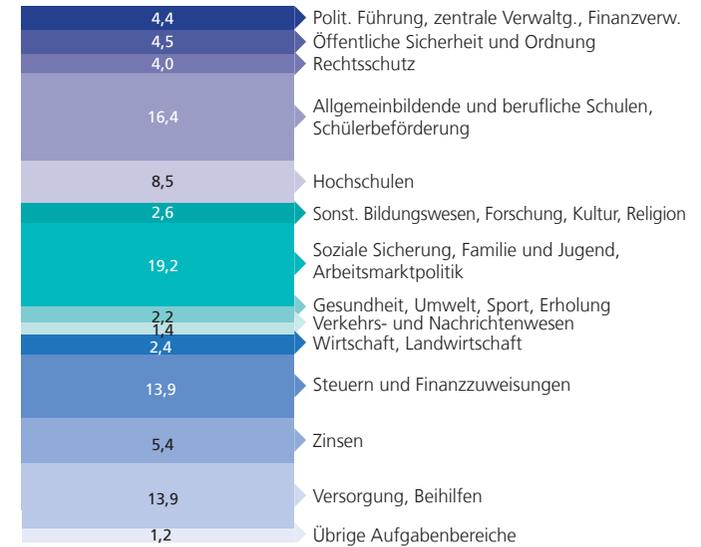
3) Öffentliches Wasserversorgungsunternehmen.

4) Öffentliche Abfallentsorgung.

Land	Fläche am 31.12.2014	Bewölkerung am 31.12.2014	Lebendgeborene 2014	Gestorbene 2014	Privat- haus- halte 2014	Erwerbstätige 2014 ¹⁾			Arbeits- losenquote Durch- schnitt ²⁾ 2015	Bruttoinlands- produkt (Zuwachsrate, real) 2015/2014	Ausfuhr 2015	Einfuhr 2015
						Produzie- rendes Gewerbe	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Handel, Gastg., Verkehr u. Komm.				
Baden-Württemberg	35 676,77	10 717	96	101	5 073	1 950	1 276	2 291	3,8	3,1	195,6	156,1
Bayern	70 550,11	12 692	114	124	6 219	2 097	1 651	2 800	3,6	2,1	178,9	161,2
Berlin	891,69	3 470	37	32	1 966	239	476	927	10,7	3,0	14,1	11,5
Brandenburg	29 654,34	2 458	19	29	1 235	294	303	576	8,7	2,7	14,2	16,4
Bremen	419,38	662	6	7	360	62	96	149	10,9	2,7	17,6	13,6
Hamburg	755,22	1 763	19	17	977	140	293	471	7,4	1,9	55,6	69,5
Hessen	21 114,90	6 094	55	61	2 943	732	810	1 418	5,5	1,7	60,2	83,4
Mecklenburg- Vorpommern	23 212,70	1 599	13	19	829	180	190	347	10,4	1,9	8,0	5,3
Niedersachsen	47 614,82	7 827	66	88	3 829	1 017	980	1 701	6,1	2,1	83,0	81,2
Nordrhein-Westfalen	34 110,40	17 638	155	193	8 555	2 273	2 158	3 779	8,0	0,0	181,5	208,2
Rheinland-Pfalz	19 854,36	4 012	33	44	1 901	557	508	886	5,2	1,4	51,3	34,1
Saarland	2 568,73	989	7	13	492	130	124	199	7,2	2,4	15,3	14,2
Sachsen	18 420,25	4 055	36	51	2 157	579	471	854	8,2	1,5	38,5	22,0
Sachsen-Anhalt	20 451,68	2 236	17	31	1 160	301	266	458	10,2	0,1	15,3	16,1
Schleswig-Holstein	15 802,50	2 831	23	32	1 419	292	377	656	6,5	1,4	19,7	20,2
Thüringen	16 202,14	2 157	18	27	1 109	344	253	439	7,4	1,1	13,5	9,3
Deutschland	357 375,62	81 198	715	868	40 223	11 188	10 231	17 951	6,4	1,7	1 196,4	948,5

Öffentliche Finanzen

Landeshaushalt für 2016 Volumen 28.690,706 Mio. Euro



Ausgaben, Einnahmen, Schulden

	Mio. €	2015	2014
Ausgaben¹⁾ des Landes		28 049	27 359
Anteil Personalausgaben	%	39,4	38,9
Anteil Investitionen + Förderung	%	5,1	6,1
Ausgaben¹⁾ der Gemeinden/Gv		21 081	20 392
Anteil Personalausgaben	%	25,1	25,0
Anteil Investitionen + Förderung	%	12,1	13,6
Steuereinnahmen		30 078	27 963
dav. Land	Mio. €	22 132	20 232
Gemeinden/Gv	Mio. €	7 946	7 731
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich			
Land	Mio. €	57 970	57 174
	€ je Einw.	7 375	7 318
Gemeinden/Gv ²⁾	Mio. €	8 965	8 723
	€ je Einw.	1 141	1 116

1) Ohne besondere Finanzierungsvorgänge und haushaltstechnische Verrechnungen; bei den Gemeinden/Gv außerdem bereinigt um den innerkommunalen Zahlungsverkehr.

2) Ergebnisse aus der Vierteljahresstatistik der Kommunalfinanzen.

Impressum

Herausgeber: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)
Zu beziehen durch: LSN - Schriftenvertrieb - Postfach 91 07 64, 30427 Hannover
 Telefon: 0511 9898-3166 Fax: 0511 9898 - 994133
 E-Mail: vertrieb@statistik.niedersachsen.de
 Internet: <http://www.statistik.niedersachsen.de>

© Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover 2016.
 Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.
 Datenstand 1. Juni 2016

1) Ergebnisse des Mikrozensus/Jahresdurchschnitt. – 2) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.